

Wohnungen und Ausstattung

- 114 Einzelzimmer à ca. 25 m²
- Raufaser- oder Vliestapete, Linoleum- oder PVC-Boden
- Badezimmer mit ebenerdiger Dusche, WC und Waschtisch, Spiegel, Schrank, Beleuchtung, Haltegriffe
- im Erdgeschoss teilweise Terrasse
- Pflegebett mit Nachttisch, Kleiderschrank mit Tresor, Kommode, Tisch, zwei Stühle
- Deckenlampe und Pflegebettleuchte
- Gardine und Vorhang
- Rundfunk- und Fernsehanschluss, Kabel-TV, EDV-Anschluss
- Notrufanlage mit Taster in Bettnähe mit Verlängerungsmöglichkeit, Notruf im Bad
- Telefon (interne Telefonate kostenfrei). Amtsberechtigung, Direktdurchwahl
- Einbringung persönlicher Kleinmöbel möglich

Versorgung mit Wasser, Energie, Nebenleistungen

- Zentralheizung (Fußbodenheizung mit thermostatischer Regelung in jedem Pflegezimmer, Wärmestrahler oder Handtuchheizkörper im Bad)
- Kühlbare Zimmerdecken
- Kalt- und Warmwasser
- Elektrische Energieversorgung, Hausmüllentsorgung

Frei zugängliche Gemeinschaftseinrichtungen

- Es stehen alle Gemeinschaftseinrichtungen des allgemeinen Wohnbereiches zur Verfügung
- Die Wohnbereiche Pflege sind mit Speise- und Aufenthaltsräumen ausgestattet

Serviceeinrichtungen

- Es stehen alle Serviceeinrichtungen des allgemeinen Wohnbereiches zur Verfügung

Hauswirtschaft

- Werktägliche Reinigung der Wohn- und Sanitärbereiche
- Werktägliche Reinigung der Gemeinschaftsräume
- Wöchentliche Reinigung aller Ausstattungsgegenstände der Pflegezimmer
- Fensterreinigung 5 x pro Jahr
- Gestaltung der Gemeinschaftsräume, Schaffung einer gepflegten und ansprechenden Atmosphäre durch Dekoration und Blumenschmuck
- Waschen der Leibwäsche, soweit diese waschmaschineneeignet und mit Namenskennzeichnung versehen ist
- Waschen der Bettwäsche und Handtücher

Küche und Service

- Die Mahlzeiten werden im Speiseraum serviert.
Auf Wunsch und nach Notwendigkeit können die Mahlzeiten auch im eigenen Zimmer eingenommen werden
- Das Speisenangebot entspricht dem Angebot des allgemeinen Wohnbereiches.
Aus diesem Angebot wird das Menü nach den Wünschen und Bedürfnissen des Bewohners zusammengestellt.
- Auf ärztliche Verordnung werden die entsprechenden Mahlzeiten als Diätkost gereicht
- Zu allen Mahlzeiten und im Verlauf des Tages werden Getränke (Mineralwasser, Säfte, Tee und Kaffee, Suppen) zur Deckung des täglichen Flüssigkeitsbedarfes angeboten
- Als Nachmittagskaffee werden Kleingebäck oder Kuchen sowie Kaffee oder Tee angeboten

Haustechnik

- Es stehen alle für den allgemeinen Wohnbereich beschriebenen Leistungen zur Verfügung

Betreuung- und Begleitung, Kultur und Soziales

- Es stehen alle für den allgemeinen Wohnbereich beschriebenen Leistungen zur Verfügung
- Saisonale Veranstaltungen auf den Wohnbereichen
- Regelmäßige Veranstaltungen zur Beschäftigung und Aktivierung der Bewohner

Leistungen der Pflege

- Notrufbereitschaft rund um die Uhr mit Erste Hilfe und Einleitung weiterer medizinischer Hilfen in Notsituationen
 - Vermittlung von Hilfen, die durch interne oder externe Dienste angeboten werden
 - Für jeden Bewohner wird eine individuelle Pflegeplanung erstellt und in regelmäßigem Abstand die Erreichung der Pflegeziele überprüft
 - Der Umfang der Pflegeleistungen richtet sich nach der Eingruppierung des Bewohners in die jeweilige Pflegestufe und nach den Pflegenotwendigkeiten
 - Grundlage der Pflege ist das Modell einer ganzheitlichen Pflege nach Krohwinkel.
- Die Organisation der Pflege erfolgt bewohnerorientiert und nicht nach funktionalen Gesichtspunkten
- Entsprechend der Versorgungsverträge für vollstationäre Dauerpflege mit den Pflegekassen richtet sich die pflegerische Versorgung nach
 - dem Rahmenvertrag über die vollstationäre pflegerische Versorgung gemäß § 75 Abs. 1 SGB XI für das Land Hessen und
 - den gemeinsamen Grundsätzen und Maßstäben zur Qualität und Qualitätssicherung einschließlich des Verfahrens zur Durchführung von Qualitätsprüfungen nach §§112-115 SGB XI